

Ab welchem Alter ist die Schulbusfahrt empfohlen?

Das empfohlene Alter für Kinder die im Schulbus fahren ist immer individuell festzulegen. Allerdings sollte man die Umstände einer solchen Fahrt und die Eindrücke, die auf die Kinder wirken, bedenken: Die frühe Hinfahrt zur Schule in einem Schulbus ist u.U. lang, laut und eng. Je älter ein Kind ist, desto besser kann es diese Eindrücke ertragen. Die Kinder müssen selbstständig ihre Schulbushaltestelle erkennen können und aussteigen. Dies führt zu einer nicht zu unterschätzenden Anspannung bei den jungen Schülern, da das Zeit- und Entfernungsgefühl erst in Ansätzen vorhanden ist.

Wer betreut die Kinder während der Busfahrt?

Während der Busfahrt ist außer dem Busfahrer keine Betreuung in den Bussen vorhanden. Dieser kann allerdings keine Betreuungsaufgaben als solche übernehmen, da er sicher den Bus steuern muss. Konflikte können vom Busfahrer während der Fahrt genauso wenig gelöst werden wie der individuelle Hinweis für Schüler Ihre Bushaltestelle zu erkennen.

Bekommt mein Kind einen Sitzplatz?

Ein Sitzplatz für jeden Schulbus-Nutzenden kann nicht gewährleistet werden. Der Schulbus wird so kalkuliert, dass er voll ausgelastet ist. Hierin sind auch Stehplätze inbegriffen. Die ersten Reihen innerhalb des Busses sind für die Unterstufenschüler gedacht, können aber nicht gewährleistet werden.

Wer darf den Schulbus nutzen?

Außer den Schülern der Hiberniaschule dürfen auch Eltern oder Angestellte der Schule die Schulbusse nutzen. Bei jüngeren Schülern ist die anfängliche Begleitung durch Eltern durchaus sinnvoll um hier Sicherheit auf der Busfahrt geben zu können.

Wer finanziert die Schulbuslinien der Hiberniaschule?

Ein Teil der Kosten wird, aufgrund der besonderen Schulform der Hiberniaschule, öffentlich finanziert. Der übrige Anteil der Kosten wird von der Schulgemeinschaft der Hiberniaschule getragen. Diese Entscheidung wurde auf Mitgliederversammlungen getroffen und bestätigt.

Wer ist Ansprechpartner bei Fragen bezüglich der Schulbusse?

Der Arbeitskreis *Schulbusse* ist erster Ansprechpartner in Fragen *Schulbusse*. Erreichbar ist der Arbeitskreis unter seiner Mail-Adresse: schulbusse@hiberniaschule.de. Mitglieder im Schulbuskreis sind zum heutigen Zeitpunkt: Herr Pawella, Frau Leimann, Frau Güldenbergl und Frau Beerlage (Stand: Dezember 2018)

- Bei Fragen innerhalb des Schulbuseinsatzes an einem Tag, wie Verspätungen oder Ausfällen, kann nur die Einsatzzentrale von Graf unter der folgenden Rufnummer helfen: 02325 - 698 155
- Sollte der Schulbus technische Probleme haben, wird innerhalb einer Stunde die Linie von einem Ersatzbus zu Ende gefahren.

Wie wird der tatsächliche Bedarf ermittelt?

Die Auslastung der Linien wird alljährlich im November von der Betreiberfirma Graf ermittelt.

Werden die Linien und ihre Haltestellen bezüglich ihrer Sicherheit und Streckenführung geprüft?

Bei der Einrichtung der Haltestellen werden/wurden die Haltestellen und Streckenführungen hinsichtlich ihrer Sicherheit und Effektivität vom Schulbuskreis überprüft.

Ist es grundsätzlich möglich an den Haltestellen der bestehenden Linie etwas zu ändern?

Ja, allerdings gibt es hier einiges zu beachten:

- Bei Änderungswünschen muss bedacht werden, dass es keine Ausnahmen geben kann. Was für Einen gilt muss für alle gelten können.
- Anhand bestehender Schulbuslinien richten Elternhäuser von Schulbus-Nutzenden ihre langfristige Planung aus. So ist das Verlegen von Linien oder Verändern von Zeiten im Linienvorlauf schwierig.
- Bei Verlegungswünschen einer Haltestelle müssen alle Zusteigenden eine gemeinsame Lösung finden.
- Zusätzliche Haltestellen sind kaum einzurichten, da diese die Busfahrzeiten insgesamt verlängern.
- Vorausgesetzt eine Haltestelle soll aufgehoben oder verlegt werden und alle Zu- oder Aussteigenden dieser Haltestelle sind sich einig, wird diese Bitte an den Schulbuskreis herangetragen. Dieser wird den Wunsch prüfen und eine begründete Antwort mitteilen.

Welche alternativen Möglichkeiten, wie z.B. vergünstigte Monatskarten des VRR, können die Schüler nutzen um mit dem ÖPNV die Schule zu erreichen?

Schüler in der Berufsausbildung der Klassen 11 & 12 haben die Möglichkeit über die Schule ein vergünstigtes Schokoticket zu erhalten und zahlen lediglich für die Nutzung außerhalb der Schulzeit einen Eigenanteil von 12€/Monat (Stand: Januar 2019).

Alle übrigen Schüler der Hiberniaschule sind berechtigt, auf Grundlage dieses Vertrags zwischen dem Schulträger und dem VRR, ein Schokoticket für die schulische und private Nutzung zum Preis von 36€/Monat (Stand: Januar 2019), anstatt alternativ ein Young Ticket zum Preis von 61,10€/Monat (Stand: Januar 2019), bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen (HCR, BOGESTRA, VESTISCHE) zu erwerben. Die entsprechenden Vordrucke sind bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen erhältlich und müssen dann in der Schulverwaltung noch mit einem Schulstempel versehen werden, alternativ wird mit dem Antrag eine Schulbescheinigung eingereicht.

Erstellt Dez. 2018 durch Elternratsleitung (Daniel F., Jan D.)